

Neues Geschäftsfeld für Berater und Beraterinnen

Die Möglichkeiten und Tools der Arbeitsschutzaktion der Offensive Mittelstand

Infoblatt für Berater und Beraterinnen

Die Berücksichtigung von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit hilft kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) attraktiv für Beschäftigte und Kunden zu sein sowie produktive und zuverlässige Prozesse zu gestalten. So sind Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit nicht nur wichtig für die Erfüllung gesetzlicher Anforderungen, sondern sie verschaffen Nutzen.

Auf Initiative der Bundesvereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände (BDA) und des BMAS startet die Offensive Mittelstand die Aktion „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“. Die OM-Arbeitsschutzaktion bietet Ihnen die Möglichkeit und die Hilfsmittel, um das Thema Arbeitsschutz bei Ihren Kundenunternehmen anzusprechen und ins Thema einzusteigen. Ziel der Aktion ist es, dass das Thema Arbeitsschutz über Beratende, die keine Arbeitsschützer sind, mehr kleine und mittlere Unternehmen erreicht. Gleichzeitig eröffnet die Aktion Ihnen weitere Themen in der Beratung und somit ein neues Geschäftsfeld.



Folgende Hilfsmittel wurden entwickelt, damit Sie das Thema Arbeitsschutz in Ihrer Beratung mit aufgreifen können:

- ▶ Das **Factsheet Arbeitsschutz für Nicht-Arbeitsschützer**, das Ihnen das nötige Hintergrundwissen zum Arbeitsschutz sowie die Möglichkeiten und Grenzen der Beratung zum Arbeitsschutz für Sie als nicht-Arbeitsschützer darstellt.
- ▶ Eine vierstündige **Online-Qualifizierung für Nicht-Arbeitsschützer**, in der Ihnen Hintergrundwissen vermittelt wird und die Hilfsmittel für Ihre Beratung vorgestellt werden.
- ▶ Der **Arbeitsschutz One-Pager** „Attraktiv für Beschäftigte und Kunden“, der Ihren Kunden einen niedrighschweligen Einstieg in das Thema Arbeitsschutz bietet und der für Sie ein Gesprächsleitfaden ist.
- ▶ Das **„OM-Zeichen Arbeitsschutz“**, das Ihr Kunde über den **Praxisstandard GDA-ORGACHECK (OM-Praxis A-3.1)** erwerben kann. Das „OM-Zeichen Arbeitsschutz“ ermöglicht einen Einstieg in die Organisation des Arbeitsschutzes.

Wie können Sie das neue Geschäftsfeld erschließen?

Sie werden dieses neue Geschäftsfeld allerdings nur dann glaubwürdig erschließen können, wenn Sie Ihre Grenzen zum Thema Arbeitsschutz kennen. Soweit es um Fachthemen des Arbeitsschutzes geht, sollten Sie eine Fachkraft für Arbeitssicherheit oder einen Betriebsarzt oder eine Betriebsärztin hinzuziehen. Sie sind hier im besten Sinne Lotsen, der die Brücke zu dem komplexen Fachthema Arbeitsschutz baut.

Folgende Schritte können Sie in Ihren Kundenunternehmen umsetzen:

Schritt 1: Informieren

Sie können Ihrem Kunden den One-Pager „Attraktiv für Beschäftigte und Kunden“ und den GDA-ORGACheck übergeben und ihn auf die Möglichkeiten des „OM-Zeichen Arbeitsschutz“ hinweisen.

Schritt 2: Kommunizieren

Sie können mit den Argumenten des One-Pagers mit dem Kunden über den Nutzen des Arbeitsschutzes sprechen und ihm aufzeigen, wie er bzw. sie einsteigen kann (One-Pager/GDA-ORGACheck). Sie können dem Kunden die Vorteile des „OM-Zeichen Arbeitsschutz“ erklären – hier wird der Nutzen für Unternehmen und Beratende erläutert: www.om-zeichen.de.

Schritt 3: Unterstützen

Den Kunden beim Bearbeiten des One-Pagers und des GDA-ORGAChecks zum Erwerb des „OM-Zeichen Arbeitsschutz“ begleiten. Sie können Ihren Kunden beim Ausfüllen des Checks anleiten und helfen.

Schritt 4: Lotsen

Bei Bedarf auf die Arbeitsschutzexperten verweisen. Hierzu die im folgenden angegebenen Suchmöglichkeiten nach Fachkräften für Arbeitssicherheit sowie Betriebsärzte und -ärztinnen nutzen. Im „Factsheet Arbeitsschutz für Nicht-Arbeitsschützer“ finden Sie Verweise auf Datenbanken mit qualitätsgesicherten Fachkräften für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte und -ärztinnen.

Mehr Informationen sowie die Hilfsmittel als Download finden Sie hier:

<https://www.offensive-mittelstand.de/serviceangebote/aktion-sicherheit-und-gesundheit-bei-der-arbeit>